



UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR
NEUROCHIRURGIE DER PMU

Vorstand: Univ.-Prof. Dr. Peter A. Winkler

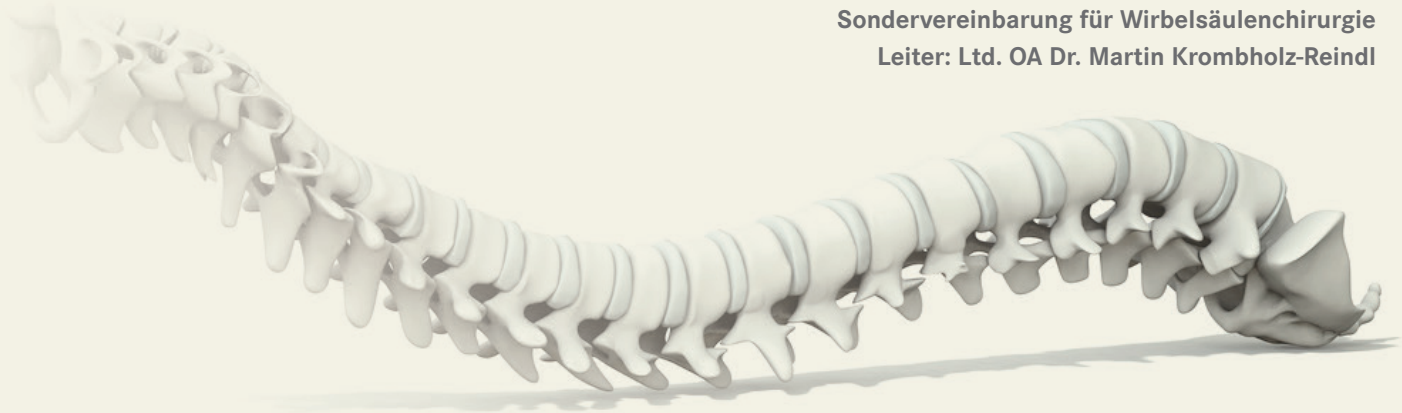
UNIKLINIKUM
SALZBURG
CHRISTIAN-DOPPLER-KLINIK

2. WIRBELSÄULEN- HERBST-SYMPOSIUM

Spinale Revisionschirurgie – eine multidisziplinäre Herausforderung

Sondervereinbarung für Wirbelsäulenchirurgie

Leiter: Ltd. OA Dr. Martin Krombholz-Reindl



Freitag, 10. November 2017 | 13.00 bis 18.20 Uhr | Hotel Gasthof Maria Plain
A-5101 Bergheim bei Salzburg | Plainbergweg 41-43

PROGRAMM

Moderation: Ltd. OA Dr. Martin Krombholz-Reindl, OA Dr. Jürgen-Volker Anton

- | | | | |
|-------------------|--|-------------------|---|
| 13.00 – 14.00 Uhr | Beginn der Industrieausstellung mit Mittagsbuffet | 16.30 – 16.50 Uhr | Anästhesiologische Voraussetzungen vor spinaler Revisionschirurgie
<i>Primarius Dr. Ulrich Füssel Sonderauftrag für Neuroanästhesie der PMU, CDK</i> |
| 14.00 – 14.10 Uhr | Begrüßung: <i>Ltd. OA Dr. Martin Krombholz-Reindl</i> | 16.50 – 17.10 Uhr | Lumbale Revisionschirurgie- Möglichkeiten und Grenzen
<i>OA Dr. Jürgen-Volker Anton, Sondervereinbarung Wirbelsäulenchirurgie, Universitätsklinik für Neurochirurgie der PMU</i> |
| 14.10 – 14.30 Uhr | Radiologische Diagnostik nach spinalen Eingriffen – Möglichkeiten und Grenzen
<i>OA Dr. Goswin Haybäck, Division für Neuroradiologie, Universitätsinstitut für Radiologie der PMU</i> | 17.10 – 17.30 Uhr | Thorakale und zervikale Revisionschirurgie-Möglichkeiten und Grenzen
<i>Ltd. OA Dr. Martin Krombholz-Reindl, Sondervereinbarung Wirbelsäulenchirurgie, Universitätsklinik für Neurochirurgie der PMU</i> |
| 14.30 – 14.50 Uhr | Neurologische Diagnostik nach spinalen Eingriffen
<i>Ltd. OA Dr. Helmut Novak, Universitätsklinik für Neurologie der PMU</i> | 17.30 – 17.50 Uhr | Spinale Revisionschirurgie aus traumatologischer Sicht
<i>Primarius Dr. Josef Obrist, UKH Salzburg</i> |
| 14.50 – 15.10 Uhr | Schmerztherapeutische konservative Optionen nach spinalen Eingriffen
<i>Ltd. OÄ Dr. Sylvia Reichl, Schmerzambulanz, Universitätsklinik für Anästhesiologie der PMU</i> | 17.50 – 18.10 Uhr | Spinale Schmerzchirurgie
<i>OA Dr. Jürgen-Volker Anton, Sondervereinbarung Wirbelsäulenchirurgie, Universitätsklinik für Neurochirurgie der PMU</i> |
| 15.10 – 15.30 Uhr | Physikalische Therapie nach spinalen Eingriffen
<i>1. OÄ Dr. Karin Zott-Oppeneiger, Universitätsklinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation der PMU</i> | 18.10 – 18.20 Uhr | Schlussfolgerung
<i>Ltd. OA Dr. Martin Krombholz-Reindl</i> |
| 15.30 – 15.50 Uhr | Adjuvante psychoedukative Schmerzbewältigung nach spinalen Eingriffen
<i>Mag. Irene Ritter, BA Universitätsinstitut für Klinische Psychologie der PMU, CDK</i> | | |
| 15.50 – 16.30 Uhr | Pause | | |

Für die Veranstaltung wurden bei der Fortbildungsakademie der Österreichischen Ärztekammer 4 DFP-Punkte beantragt.

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Durch eine Verbesserung in der Diagnostik und den therapeutischen, technischen Möglichkeiten in der instrumentierten Wirbelsäulenchirurgie ist ein Zuwachs an spinalen Eingriffen bei Erkrankungen der Wirbelsäule in der letzten Dekade zu verzeichnen gewesen. Heute können komplexere Eingriffe auch in späteren Lebensjahren angeboten werden. Dennoch ist ein Fortschreiten der degenerativen Wirbelsäulenerkrankung manchmal nicht vermeidbar, sodass Revisionseingriffe notwendig werden können. Als Voraussetzung für eine erfolgreiche Revisionsoperation ist die multidisziplinäre diagnostische Evaluierung des Patienten unerlässlich, wie es im Wirbelsäulenboard durchgeführt wird. Das zweite CDK-Wirbelsäulen-Symposium „Spinale Revisionschirurgie – eine multidisziplinäre Herausforderung“ soll die Möglichkeiten in Diagnostik, konservativer und operativer Therapie von Seiten aller beteiligten Disziplinen beleuchten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

OA Dr. Jürgen-Volker Anton, Ltd. OA Dr. Martin Krombholz-Reindl



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Wirbelsäulenchirurgie nimmt einen essentiellen Platz in der neurochirurgischen Versorgung der Bevölkerung ein. Voraussetzung für den Erfolg sind eine differenzierte Indikationsstellung und eine multidisziplinäre Abklärung der Patienten, wie wir sie am Uniklinikum Salzburg durchführen. Schwierig gelagerte Fälle werden im Wirbelsäulenboard besprochen und Standards gesetzt. Da selbst bei akribischer Indikationsstellung und optimierter Operationstechnik spinale Revisionsfälle nie ganz ausbleiben werden, haben wir dies zum Thema gemacht.

Ich freue mich mit meinen Mitarbeitern bereits jetzt über eine zahlreiche Teilnahme, über eine fruchtbare Diskussion und einen konstruktiven Abend in Maria Plain.

Univ.-Prof. Dr. Peter A. Winkler
Vorstand der Universitätsklinik für Neurochirurgie



Hotel Gasthof Maria Plain | Plainbergweg 41-43 | A-5101 Bergheim bei Salzburg
 Telefon: +43 (0)662-450701-0 | Fax.: +43 (0)662450701-0 | info@mariaplain.com | www.mariaplain.com



Gemeinnützige Salzburger Landeskliniken Betriebsges.m.b.H. | **Universitätsklinikum der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität**
 Christian-Doppler-Klinik | Universitätsklinik für Neurochirurgie | A-5020 Salzburg | Ignaz-Harrer-Straße 79
 Telefon: +43 (0)5 7255-56101 | E-Mail: E.Graf@salk.at | www.salk.at